

Die wichtigsten  
**Arbeitsschritte**  
zur korrekten Verarbeitung  
von

# **UNDERBOLD-POD30**

mit empfohlenen Baumaschinen der  
**German-GreenTec**  
**Ecologic GmbH**

# Örtliche Voraussetzungen

## Planmäßig vorbereitete Fläche ...

... frei von Bewuchs und Bebauung

... vorhandenes Grobplanum ggf. mit Gefälle

... seitliche Lager- und Stellflächen zur Vorhaltung von Materialien (Zement – Wasser) und zum Befüllen der Baumaschinen (MFT3 – Zementstreufahrzeug)

... Bereithaltung von örtlich verfügbaren Baugeräten:

- Grader

- Walzenzügen (mind. 16 t Betriebsgewicht)



# Underbold-POD30 Wassergemisch einfräsen



**MFT3** von amag-GmbH

18.000 Liter-Wassertank + 1.000 Liter-Additiv-Tank  
zur Herstellung und genauer Dosierung des  
**Underbold-POD30**-Wassergemischs

Alternativ können auch örtlich vorhandene Baumaschinen verwendet werden:  
z.B. WIRTGEN-, Caterpillar, BOMAG- Recycler, oder vergleichbare Geräte anderer Hersteller.



allerdings benötigen diese  
zusätzlich ein entsprechendes  
Tankfahrzeug zur Abnahme des  
**Underbold-POD30** -  
Wassergemischs



1

## Zwischenschritt : Zwischenverdichten



**Erd-Walze** mit mind. 16 t Betriebsgewicht,  
um das aufgefällte Erdmaterial auf das ursprüngliche Niveau zu komprimieren.

2

# 3

## Bindemittel (Zement) gleichmäßig verteilen



**Zementstreufahrzeug** von amag-GmbH

17 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen (= ca. 27 t Zement)

incl. Absaugvorrichtung, um eine übermäßige Staubentwicklung am Einsatzort zu verhindern

# Bindemittel (Zement) einfräsen

## Alternative 1

oder

## Alternative 2

**Traktor** (z.B. John Deere) +  
**WIRTGEN-WS250** - AnhängEFRÄSE

**MFT2** (amag-GmbH) mit 7.500 Liter-Tank +  
**WIRTGEN-WS250** - AnhängEFRÄSE



wenn kein Nachwässern erforderlich ist  
und vor Ort ein Traktor zur Verfügung steht

zum eventuellen Nachwässern der Fläche  
bei sehr hohen Außentemperaturen

# 4

# 5

## Abschlussarbeiten



**Grader**  
zur Endprofilierung,  
um das gewünschte Niveau vorzubereiten.



**Walze**  
mit mind. 16 t Betriebsgewicht,  
um die optimale Proctor-Dichte zu bewirken

Empfehlung:

- 2 x große Vibration
- 2 - 3 x kleine Vibration
- 2 x statisch

**Optimale Verdichtung ist enorm WICHTIG,**  
um vorhandene Kapillaren im Baukörper NACHHALTIG zu schließen!

